



**Protokoll**  
**der Jahreshauptversammlung**  
**des TennisVerein 1903 Schwarz Gelb e.V. Krefeld**  
**am Mittwoch, dem 06. März 2013**  
**im Clubhaus, Hüttenallee 110**

**Tagesordnung**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der Anwesenheit und des Stimmrechts
3.
  - a) Gedenkminute für die Verstorbenen
  - b) Ehrung der Jubilare
4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2012
5. Berichte des Vorstandes (Kassen-, Sport-, Jugend- und Hauswart)
6. Berichte der Kassenprüfer
7. Entlastung der Kassierer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahlen:
  - a) Neuwahl des Vorstandes
  - b) Neuwahl eines 2. Kassenprüfers
  - c) Bestätigung der Wahl der Jugendwarte und des Jugendsprechers durch die Jugendversammlung
10. Festsetzung der Beiträge, Eintritts- und Verzehrgebühren  
Antrag des Vorstandes, dass ab dem Rechnungsjahr 2014 für Überweisungszahler eine Gebühr in Höhe von 5,00 € für erhöhten Verwaltungsaufwand erhoben wird
11. Genehmigung des Haushaltsplanes 2013
12. Anträge der Mitglieder
13. Verschiedenes

Anwesende: gemäß Anwesenheitsliste

Beginn: 19:42 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

**TOP 1.** Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

*G. Reichelt* begrüßt die anwesenden Mitglieder und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen.

**TOP 2.** Feststellung der Anwesenheit und des Stimmrechts

*G. Reichelt* stellt fest, dass gemäß Anwesenheitsliste insgesamt 51 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind.



## **TOP 3.** a) Gedenkminute für die Verstorbenen

Die Anwesenden gedenken der im Jahre 2012/13 verstorbenen Clubmitglieder Marlies van Well und Renate Barthel.

## b) Ehrung der Jubilare

Die Clubmitglieder Sigrid Lange, Rita Schilling-La Dous und Hubert Stalpers erhalten eine Urkunde sowie die Clubnadel in Silber für 25 Jahre Clubzugehörigkeit. Für 40 Jahre Mitgliedschaft werden Ursula Krüger, Gudrun Menk und Ingrid Pelzer mit Urkunde und goldener Nadel geehrt. Für 50 Jahre Clubmitgliedschaft wird Heinz Scheuss besonders geehrt und für 65 Jahre Hetti Niemann und Dieter Flaskamp.

Des weiteren erhalten die fleißigen Helferinnen Marianne Schoeps, Kristel Thomas und Karin Ecke je einen Blumenstrauß für ihren Einsatz (Versorgung der Blumen rund ums Clubhaus und Beglückwünschung der runden Geburtstagskinder).

## **TOP 4.** Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2012

G. Reichelt

stellt fest, dass das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 29.02.2012 von den Mitgliedern in vorliegender Form bei einer Enthaltung ansonsten einstimmig angenommen wird. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

## **TOP 5.** Berichte des Vorstandes (Kassen-, Sport-, Jugend- und Hauswart)

R. Kausch

informiert in seiner Eigenschaft als Kassierer die Anwesenden darüber, dass das Haushaltsjahr 2012 aus finanzieller Sicht ein gutes war. Da zum Jahresende ein Guthaben in Höhe von 28.000 € erwirtschaftet werden konnte (wovon 10.000 € für die Kanalsanierung reserviert sind), hat sich der Vorstand entschlossen, für die Küche einen neuen Herd anzuschaffen und die Duschen reparieren zu lassen.

Zum Jahresende hatte der Verein 337 Mitglieder, heute sind es wieder 348 Personen. Von den Aktiven sind 88 Personen älter als 60 Jahre.

Da keine Fragen gestellt werden, bedankt sich Günter Reichelt bei Robert Kausch sowie Olaf Becker für die geleistete Arbeit.

O. Voss

gibt als Sportwart einen Rückblick über das vergangene Tennisjahr. Im letzten Jahr haben 4 Damen- und 8 Herrenmannschaften an der Medenspielrunde teilgenommen. Insgesamt sind 4 Mannschaften aufgestiegen und 3 abgestiegen. Einzelheiten dazu können auf unserer Homepage nachgelesen werden. Im Jahr 2013 werden 11 Medenmannschaften um gute Platzierungen kämpfen. Er stellt kurz die teilnehmenden Mannschaften vor.

In der Winterhallenrunde war der Verein mit 4 Mannschaften vertreten.

Bei den Kreismeisterschaften 2012 konnten Vereinsmitglieder 5 erste Plätze belegen.

Die 3 Mühlemannschaften (2 Damen- und 1 Herrenmannschaft) haben mit guten Platzierungen abgeschlossen. Das Abschluss-Mixed-Turnier fand mit 3 Damen- und 4 Herren-Mühlemannschaften auf unserer Anlage statt. Wiederum hat das Ehepaar Ure die umfangreiche Planung und Leitung dieses Turniers übernommen, wofür ihnen der Verein herzlich dankt.

Im Breitensport ist eine Damenmannschaft gemeldet. Da die Anzahl der teilnehmenden Vereine jedes Jahr zurückgeht, wird in 2013 wegen zu geringer Spieltage eine Hin- und eine Rückrunde gespielt werden.

Hobby-Liga und Clubmeisterschaften fanden keine Teilnehmer. Auch die Wiederbelebung der Stadtwaldmeisterschaften hat leider nicht geklappt, soll allerdings nochmals versucht werden.



Etliche Mitglieder haben an Turnieren teilgenommen. Otto Voss zählt sie kurz auf und berichtet über die Ergebnisse.

Am 28.04.13 wird unser Verein an der Aktion „Deutschland spielt Tennis“ teilnehmen. Neue Mitglieder, die sich an diesem Tag anmelden, können für 100 € eine einjährige Clubmitgliedschaft erwerben.

*G. Reichelt* dankt den beiden Sportwarten Otto Voss und Udo Schaele für ihre Arbeit.

*M. Claesges* teilt als Jugendwart mit, dass letzten Samstag die Jugendversammlung stattfand und Petra Rothschuh zur 1. Jugendwartin und er selbst zum 2. Jugendwart gewählt wurden. Momentan hat der Club ca. 50 jugendliche Mitglieder; davon sind 29 Kinder unter 12 Jahren. Dank des guten Jugendtrainings kann in allen Altersklassen eine Jugendmannschaft gemeldet werden. Maxima Tanke nimmt aufgrund sehr guter Leistungen am Kreistraining teil. Leider haben wir die beiden talentiertesten Spieler wegen fehlender adäquater Spielpartner an den SC Uerdingen verloren.

Mit 88 Personen (Kinder, Jugendliche und deren Freunde sowie Eltern) wurde ein Spiel des KEV besucht. Im Mai wird die Jugendabteilung wiederum den Power Horse Cup in Düsseldorf besuchen und auch im kommenden Sommer wird den Kindern des Vereins einiges angeboten werden. Einzelheiten dazu werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

*G. Reichelt* begrüßt Petra Rothschuh und dankt Mark Claesges für seine Ausführungen und seine Arbeit.

*H. Heyer* gibt in seiner Eigenschaft als technischer Clubwart einen kurzen Überblick über die Tätigkeit des vergangenen Jahres. Er berichtet, dass zahlreiche Reparaturen innerhalb und außerhalb des Hauses wie Reinigung, Anstrich etc. durch Herrn Weger, unseren Platzwart, sowie den Einsatz von Clubmitgliedern erledigt werden konnten. Dadurch konnten etliche Euro eingespart werden. Leider wird uns Herr Weger aus gesundheitlichen Gründen verlassen. Wir wünschen ihm auf diesem Weg alles Gute.

*G. Reichelt* bedankt sich bei Helmut Heyer und Werner Höffken und dankt darüber hinaus Walter Wilms für seinen Einsatz.

## **TOP 6.** Berichte der Kassenprüfer

*H. Lange* hat zusammen mit Horst Schweimeir am 08.01.2013 die Kasse geprüft. Er teilt mit, dass bei der stichprobenartigen Prüfung der Unterlagen keine Unregelmäßigkeiten gefunden und somit die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung eingehalten wurden. Sie beide empfehlen der Versammlung die Entlastung der Kassierer.

## **TOP 7.** Entlastung der Kassierer

*Die Anwesenden* erteilen den Kassierern einstimmige Entlastung.

## **TOP 8.** Entlastung des Vorstandes

*H. Horlbeck* übernimmt in Vertretung von Dr. Jötten, dem Vorsitzenden des Ältestenrates, kurzfristig die Leitung der Sitzung. Er dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und schlägt den Anwesenden vor, den Vorstand zu entlasten.

*Die Anwesenden* stimmen der Entlastung des Vorstandes einstimmig zu.

## **TOP 9.** Wahlen

a) Neuwahl des Vorstandes



*H. Horlbeck* schlägt vor, als 1. Vorsitzenden Günter Reichelt wieder zu wählen.  
Die Wahl erfolgt bei eigener Enthaltung einstimmig.

*G. Reichelt* übernimmt wieder die Leitung der Sitzung und bedankt sich bei Herrn Horlbeck.

Als 2. Vorsitzender wird Wolfgang Krumm einstimmig wieder gewählt.  
Zum 1. Kassierer wird Robert Kausch von den Anwesenden einstimmig gewählt.

Mark-Lothar Claesges wird einstimmig zum 2. Schatzmeister gewählt.  
Als Pressewart stellt sich wieder Otti Rabbels zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

Otto Voss wird als 1. und Udo Schaele als 2. Sportwart einstimmig gewählt.  
Als techn. Hauswart stellt sich Helmut Heyer zur Wahl und wird einstimmig gewählt.

Alle gewählten Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an.

Ein neuer Schriftführer konnte leider nicht gefunden werden. Als Interimslösung wird Udo Schaele in Zusammenarbeit mit G. Reichelt und W. Krumm diese Aufgabe für längstens 3 Monate übernehmen. Die Mitglieder werden eindringlich gebeten, sich an der Suche nach einem Schriftführer/in zu beteiligen.

b) Neuwahl eines 2. Kassenprüfers  
Jochen Wehrmeister wird einstimmig als 2. Kassenprüfer gewählt. Horst Schweimeir ist noch ein weiteres Jahr Kassenprüfer.

c) Bestätigung der Wahl der Jugendwarte und des Jugendsprechers durch die Jugendversammlung

*Die Anwesenden* bestätigen die durch die Jugendversammlung gewählten 1. und 2. Jugendwarte Petra Roths Schuh und Mark-Lothar Claesges.

## **TOP 10.** Festsetzung der Beiträge, Eintritts- und Verzehrgelder

*G. Reichelt* beantragt, die Höhe der Beiträge sowie des Verzehrgeldes beizubehalten

*Die Anwesenden* stimmen einstimmig zu.

*Der Vorstand* beantragt, dass ab dem Rechnungsjahr 2014 für Überweisungszahler eine Gebühr in Höhe von 5,00 € für erhöhten Verwaltungsaufwand erhoben wird.

*Die Anwesenden* nehmen den Antrag einstimmig an.

## **TOP 11.** Genehmigung des Haushaltsplanes 2013

*R. Kausch* stellt den Haushaltsplan 2013 anhand der vorab verschickten Zahlen vor und bittet die Anwesenden um ihre Zustimmung.

*Die Anwesenden* stimmen dem Haushaltsplan 2013 einstimmig zu.

## **TOP 12.** Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor.

## **TOP 13.** Verschiedenes

*G. Reichelt* informiert die Anwesenden darüber, dass aufgrund der hohen Heizkosten im Vorstand beschlossen wurde, sich vorrangig um den Austausch der Fensterfront (z.Zt. Einscheibenglas mit sehr hohem Energieverlust) zu Platz M zu kümmern. Hier hat die Firma Rolf Werner freundlicherweise ein unschlagbares Angebot in Höhe von 9.000 € für den Austausch von ca. 20 m Front einschl. der dazugehörigen Arbeiten abgegeben. Dem Vorstand liegt nunmehr ein An-

# Tennisverein 1903 Schwarz Gelb e.V. Krefeld



gebote der Sparkasse zur Kreditaufnahme über 10.000 € als Sportstättenförderungsdarlehen für 10 Jahre fest mit einem Zinssatz von 1,75 % vor. Diese Angebote sollen nach Meinung des Vorstandes unverzüglich realisiert werden.

*H. Horlbeck* fragt nach, ob der Vorstand für eine solche Kreditaufnahme nicht einen Beschluss der Mitgliederversammlung benötigt. Dies wird vom Vorstand verneint. Als Sicherheit dient der Sparkasse das Clubhaus.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

*G. Reichelt* bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern für die Aufmerksamkeit, die Anregungen sowie die konstruktive Mitarbeit, schließt die Sitzung und wünscht allen einen guten Heimweg.

Krefeld, 10.03.2013

Günter Reichelt  
1. Vorsitzender

Vera Stockhausen  
Schriftführer